Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 2 (1876)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



R.f 3596

Illuftrirtes humoriftisch-sathrisches Wochenblatt.

Berantwortliche Rebattion: Jean Röhli, Sofgaffe Ro. 2.

Ericeint jeben Samftag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelber franto.

Alle Boftamter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen; franto für die Schweiz: für 6 Monate Fr. 5, für 12 Monate Fr. 10; für bas übrige Enropa, für Egypten und die Bereinigten Staaten Rordamerita's per 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerita, Affen und Anstralien per 6 Monate Fr. 12, per 12 Monate Fr. 22. Einzelne Rummern 25 Cis.

Prosit Neujahr!

Herbei, herbei, das Jahr, es ging zu Ende! Herbei, herbei, ein Reues taucht empor! Man lacht fich an, man drückt sich sest die hände, Und raunt den schönen Glückwunsch sich ins Ohr: Prosit Reujahr!

Wir wandern mit und suchen uns Bekannte In all' dem Wirrwart, den die Straße beut; Freund oder Feind, ganz gleich, wer's nur bekannte, Bei Allen klingt der Gruß so fröhlich heut: Prosit Reujahr!

Hei, tommt er stolz und aufgeputt geschritten Der Dingsba, ber so gern im Rathe war', Er hat von mir recht fürchterlich gelitten, Doch er ist groß und schreit nur um so mehr: Brosit Reujahr!

Der Pfaffe wandert wilden Blids vorüber, Ihm lach' ich ked in's rothe Schnapsgesicht. "Ei, die Zivileh' ist mir wahrlich liever, Du Sportelnfresser, religiöser Wicht! Prosit Reujahr!" Der Polizist legt fanft an seine Müße Die Hand, mit der die Bußen er notirt, Er weiß, der Gruß ist ihm zwar wenig nüße, Denn stetsfort bleibt gar scharf auf ihn bisirt! Brosit Neujahr!

Ei, seh' ich recht, du alter, böser Sünder, Du wackelft auch schon in das neue Jahr! Du kommmst mir recht, du miserabler Gründer, Du Schuld des Krach's, du Aktien-Dromedar! Brosit Reujahr!

Silentium! Er rezitirt die Rede, Die heute Abend noch vom Stappel soll; Er spricht nur wenig, mehr mit der Geberde, Sein Ideal sind 3öpfe seer urd hohs! Prosit Reujahr!

Du Subalterner der Beamtenklaffe, Geh' du nur ruhig und recht ted vorbei, Ich weiß es ja, du gehft zum heitern Jasse, Die Akten warten schon, bis der vorbei! Prosit Reujahr!